



Ministerium für Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

An den Vorsitzenden des Hauptausschusses  
des Landtags Nordrhein-Westfalen  
Herrn Dr. Marcus Optendrenk MdL  
Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf

LANDTAG  
NORDRHEIN-WESTFALEN  
17. WAHLPERIODE

**VORLAGE**  
**17/4152**

Alle Abg

13 November 2020

Seite 1 von 2

Aktenzeichen:

Z.11

bei Antwort bitte angeben

Isabel Pfeiffer-Poensgen

**Schriftliche Beantwortung der Frage der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion im Rahmen der Einbringung des Haushaltsplanentwurfs Kapitel 06 070 (LZpB) im Hauptausschuss am 5.11.2020**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

hiermit beantworte ich die in der Sitzung des Hauptausschusses am 05.11.2020 gestellte Frage wie folgt:

**Kommunales Förderprogramm „NRWeltoffen“**

**Bitte konkretisieren Sie den Teilnehmerkreis und zeigen die Schwerpunkte für das kommende Jahr auf.**

Im Förderjahr 2021 können voraussichtlich folgende Kreise und kreisfreien Städte gefördert werden (alphabetische Auflistung), soweit entsprechende Anträge gestellt werden:

Aachen  
Städteregion Aachen  
Bielefeld  
Bonn  
Dortmund  
Duisburg  
Kreis Düren  
Kreis Euskirchen  
Gelsenkirchen  
Hamm  
Kreis Heinsberg  
Kreis Herford  
Köln

Völklinger Straße 49  
40221 Düsseldorf  
Telefon 0211 896-4112  
Telefax 0211 896-4555  
poststelle@mkw.nrw.de  
www.mkw.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:  
S-Bahnen S 8, S 11, S 28  
(Völklinger Straße)  
Rheinbahn Linie 709  
(Georg-Schulhoff-Platz)  
Rheinbahn Linien 706, 707  
(Wupperstraße)



Krefeld  
Kreis Lippe  
Kreis Mettmann  
Kreis Minden-Lübbecke  
Oberbergischer Kreis  
Oberhausen  
Kreis Paderborn  
Kreis Recklinghausen  
Rhein-Erft-Kreis  
Solingen  
Wuppertal

Schwerpunkte des kommunalen Förderprogramms „NRWtoffen“ im Förderjahr 2021 sind die grundsätzliche Überprüfung und konzeptionelle Weiterentwicklung der lokalen Handlungskonzepte u. a. im Hinblick auf die Themenfelder „Antisemitismus“, „Antimuslimischer Rassismus“ und „Institutioneller Rassismus“.

Mit freundlichen Grüßen

Isabel Pfeiffer-Poensgen